

AN DIE MITGLIEDSVERBÄNDE DER FIFA

Zirkular Nr. 1682

Zürich, 25. Juli 2019

GS/fad/gde

Dreistufiges Verfahren bei diskriminierenden Vorfällen

Sehr geehrte Damen und Herren,

angelehnt an Regel 5 der Spielregeln nutzt die FIFA seit dem FIFA Konföderationen-Pokal Russland 2017 das dreistufige Verfahren für diskriminierende Vorfälle bei ihren Wettbewerben.

Im Anschluss an den öffentlichen Appell des FIFA-Präsidenten bittet die FIFA nun dringend alle Mitgliedsverbände, Ligen, Klubs und Disziplinarinstanzen des Fussballs, dasselbe dreistufige Verfahren bei ihren nationalen Wettbewerben einzuführen, gegenüber rassistischen und diskriminierenden Vorfällen im Fussball eine Nulltoleranzpolitik zu verfolgen und entsprechendes Verhalten streng zu ahnden.

Das dreistufige Verfahren ermöglicht es den Schiedsrichtern, bei gravierenden diskriminierenden Vorfällen im Stadion

1. **das Spiel zu stoppen** (gefolgt von einer Stadionsdurchsage mit der nötigen Erklärung und Aufforderung, den diskriminierenden Vorfall zu unterbinden);
2. **das Spiel auszusetzen**, indem die Spieler für eine angemessene Zeit zurück in die Umkleidekabine geschickt werden (gefolgt von einer Stadionsdurchsage mit der nötigen Erklärung und Aufforderung, den diskriminierenden Vorfall zu unterbinden);
3. **das Spiel abubrechen** (gefolgt von einer Stadionsdurchsage mit der nötigen Erklärung und Aufforderung, das Stadion gemäss den Anordnungen des Sicherheitspersonals zu verlassen).

Richtlinien und Informationen zur detaillierten Umsetzung des dreistufigen Verfahrens bei FIFA-Wettbewerben, inklusive einer präventiven Durchsage vor jedem Spiel und einer ersten reaktiven Durchsage, die vor dem dreistufigen Verfahren ohne Unterbrechung des Spiels eingesetzt werden kann, finden Sie im FIFA-Wettbewerbsextranet:

- <https://extranets.fifa.com/en/FIFACompetitions/fifa-preliminary-competitions/circulars/>.

Bitte studieren Sie diesen Ablauf genau, um ihn gemäss Ihren Anforderungen und Gegebenheiten anzupassen und auf nationaler Ebene umzusetzen.

Zusätzliche detaillierte Vorschläge zur Verstärkung Ihres Engagements zur Förderung von Vielfalt sowie zur Bekämpfung von Diskriminierung im Fussball finden Sie im FIFA Good Practice Guide zu Vielfalt und Antidiskriminierung:

- <http://de.fifa.com/goodpracticeguide>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den FIFA-Manager für Vielfalt und Antidiskriminierung (Gerd Dembowski: gerd.dembowski@fifa.org).

Gemeinsam werden wir weiterhin alles daran setzen, Rassismus und jede andere Form von Diskriminierung auf allen Ebenen und überall im Weltfussball wirksam zu bekämpfen.

Mit freundlichen Grüßen

FÉDÉRATION INTERNATIONALE
DE FOOTBALL ASSOCIATION



Fatma Samoura
Generalsekretärin

- Kopie an:
- FIFA-Rat
 - Organisationskommission für FIFA-Wettbewerbe
 - FIFA-Disziplinarkommission
 - unabhängige Ethikkommission
 - Konföderationen